



---

P R E S S E M I T T E I L U N G

---

Herausgeber: Pressestelle St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig, Stephanie.von Aretin@ek-leipzig.de

## **Hohe Qualität der Sterilgut- und Speiseversorgung am St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig zertifiziert**

Leipzig, den 23. Januar 2012

Die hohe Qualität der Sterilgut- und Speiseversorgung am St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig wurde jetzt nach einem externen Audit erstmals zertifiziert. In dem Auditbericht, der Ende Dezember 2011 im Krankenhaus einging, empfahlen die Prüfer der Firma EQ Zert die Zertifizierung beider Bereiche ohne Abweichungen. Besonders positiv bewerteten die Auditoren die Kundenorientierung in der Speiseversorgung. Die Patienten bekämen ihr Essen nicht auf fertig angerichteten Tablett, sondern würden von Servicekräften, die mit Buffet- und Speisewagen durch die Stationen gehen, individuell nach ihren Wünschen und Bedürfnissen bedient, hoben die Prüfer lobend hervor. Auch für die dort beschäftigten Mitarbeiter sei dies eine abwechslungsreiche Tätigkeit. In der Sterilgutversorgung wurden 2011 je ein neuer Desinfektions- und Sterilisationsautomat angeschafft, so dass die Technik auf dem neuesten Stand ist. Begründet ist die Investition auch mit der steigenden Zahl von Sterilguteinheiten am St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig, die von 2004 bis November 2011 von rund 24000 Einheiten auf rund 33000 Einheiten im Jahr kletterte.

„Es ist uns gelungen, die hohe Qualität der Versorgung unserer Patienten trotz der Leistungssteigerungen zu halten“, zeigte sich Geschäftsführer Albrecht Graf Adelman erfreut über das gute Ergebnis der Zertifizierung.

Die Sterilgut- und Speiseversorgung am St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig wird von der Firma coavia mit Sitz in Flensburg wirtschaftlich betreut. Deren Bereichsleiter Uwe Blättermann hob das gute Beispiel Leipzigs auch für andere Bereiche seiner Firma positiv hervor:

„So ein gutes Ergebnis ist nie Einzelarbeit, sondern das Team insgesamt hat diese Zertifizierung sehr gut vorbereitet. Besonders erwähne ich hierbei die Leiterin der Sterilgutversorgung, Peggy Müller, die unsere Qualitätsvorgaben hervorragend umgesetzt hat.“ Das klinikinterne Dokumentationssystem, aber auch andere Abläufe, die im Auditbericht positiv hervorgehoben wurden, werde die Coavia auf andere Bereiche übertragen.

---

Über das Krankenhaus:

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig ist eine gemeinnützige GmbH in Trägerschaft der katholischen St. Trinitatis-Gemeinde Leipzig und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Das Klinikgelände mit dem schönen Patientenpark liegt im Stadtteil Connewitz im Süden Leipzigs. In zehn medizinischen Abteilungen mit 340 Betten wurden 2011 circa 18000 Patienten stationär behandelt. In der Geburtsklinik kamen 1690 Kinder auf die Welt. Das St. Elisabeth-Krankenhaus bildet 75 Pfleger und Schwestern in der angeschlossenen Krankenpflegeschule aus. Weitere Informationen unter [www.ek-leipzig.de](http://www.ek-leipzig.de).

---

Kontakt: Stephanie von Aretin  
Pressereferentin  
Biedermannstraße 84  
04277 Leipzig

Telefon 0341/3959-5008  
Mobil 0170/32 66 004  
Fax 0341/3959-5009

[Stephanie.von.Aretin@ek-leipzig.de](mailto:Stephanie.von.Aretin@ek-leipzig.de)  
[www.ek-leipzig.de](http://www.ek-leipzig.de)